



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



Lokale Aktionsgruppe Dachau AGIL e. V.

Adresse: Münchner Str. 37, 85232 Bergkirchen-Eschenried

vertreten durch den

Checkliste des Projektauswahlverfahrens der LAG Dachau AGIL e. V.

Projektname: "Inwertsetzung Jakobsweg im Dachauer Land"

Vorgestellt Lenkungsausschusssitzung von Julia Gamperl am 19.09.2019 um 18.00 Uhr in Bergkirchen.

Kriterium mit Punktebewertung von 1 bis 3 (0 Punkte, wenn das Kriterium nicht erfüllt ist)	Erreichte Punktzahl
---	---------------------

Innovativer Ansatz des Projektes	
1 Punkt: lokal innovativer Ansatz 2 Punkte: regional innovativer Ansatz 3 Punkte: überregional innovativer Ansatz	3
Das Pilgern ist wieder modern geworden. Immer mehr Menschen machen sich auf zu mehrwöchigen Wanderungen. Es geht um das Innehalten und um Reflexion. Der Jakobsweg ist der weltweit bekannteste Pilgerweg. Die Aufwertung des Teilstücks des Jakobswegs im Dachauer Land ist dabei die logische Konsequenz diesem Weg gebührende Aufmerksamkeit zu geben.	

Beitrag zum Umweltschutz (Mindestpunktzahl 1)	
1 Punkt: neutraler Beitrag 2 Punkte: indirekter positiver Beitrag 3 Punkte: direkter positiver Beitrag	2
Der Jakobsweg führt zum Teil durch die besondere Naturlandschaft des Dachauer Moos im Südosten des Landkreises. Der Jakobsweg besinnt sich auf das ursprüngliche im Leben vor allem zählt für die Pilger das Innehalten und die Findung zum eigenen Ich. Klimaschonend wird der Weg zu Fuß passiert und die Bewusstseinsbildung zum Thema Umwelt wird gefördert.	

Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels/ Anpassung an seine Auswirkungen (Mindestpunktzahl 1)	
1 Punkt: neutraler Beitrag 2 Punkte: indirekter positiver Beitrag 3 Punkte: direkter positiver Beitrag	2

Begründung für die Punktvergabe: Das Projekt leistet einen indirekt positiven Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. der Anpassung an seine Auswirkungen. Durch eine intensive Nutzung des Wanderweges kann eine Sensibilisierung der Bevölkerung für den Klimaschutz erzielt werden.

Bezug zum Thema Demographie (Mindestpunktzahl 1)

doppelte Gewichtung dieses Kriteriums

1 Punkt: neutraler Beitrag 2 Punkte: indirekter positiver Beitrag 3 Punkte: direkter positiver Beitrag	2 = 4
--	-------

Pilgern ist derzeit bei allen Altersgruppen ein bedeutendes Thema. So wird der Weg von Pilgern aller Altersgruppen passiert und leistet daher einen indirekt positiven Beitrag in Bezug auf die Demographie.

Beitrag zum HZ 2 „Ausbau, Erweiterung und Professionalisierung des Freizeitwegenetzes“ aus EZ 5: „Intensivierung der Vernetzung kultureller, naherholischer und touristischer Angebote sowie Unterstützung innovativer Freizeit- und Kulturprojekte - auch über die Landkreisgrenzen hinaus“

1 Punkt: gering messbarer Beitrag 2 Punkte: mittlerer messbarer Beitrag 3 Punkte: hoher messbarer Beitrag	2
---	---

Begründung für die Punktvergabe: Das Projekt ist dem besagten HZ 2 aus EZ 5 der LES zuzuordnen. Ziel des Projektes ist es, den Jakobsweg im Dachauer Land inwertzusetzen.

Zusatzpunkte für mittelbaren Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen

1 Punkt: mittelbarer Beitrag zu 1 weiteren Entwicklungsziel 2 Punkte: mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen 3 Punkte: mittelbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Entwicklungszielen	1
--	---

Begründung für die Zusatzpunktvergabe: Das Projekt leistet einen messbaren Beitrag zum EZ 4: „Nachhaltige Sicherung der Lebensgrundlagen und inklusive Chancengerechtigkeit“.

Zusatzpunkte für messbaren Beitrag zu weiteren Handlungszielen

1 Punkt: messbarer Beitrag zu 1 weiteren Handlungsziel 2 Punkte: messbarer Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen 3 Punkte: messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	1
---	---

Begründung für die Zusatzpunktvergabe: Das Projekt leistet einen messbaren Beitrag zu dem Handlungsziel HZ 1 (EZ 4) „Begegnung der Herausforderung des Demographischen Wandels“

Bedeutung/ Nutzen für das LAG-Gebiet

1 Punkt: nur lokale Bedeutung/Nutzen 2 Punkte: Bedeutung/ Nutzen für Teile des LAG-Gebiets 3 Punkte: überregionale Bedeutung/ Nutzen (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	3
---	---

Begründung für die Punktvergabe: Stärkung der Bedeutung und Wahrnehmung des Pilgerweges im Dachauer Land.
Die Inwertsetzung bietet für den gesamten Landkreis Dachau und darüber hinaus eine Aufwertung in Bezug auf die Erweiterung der touristischen und kulturellen Angebote, da der Pilgerweg an die Landkreise Pfaffenhofen a. d. Ilm, Freising und Fürstenfeldbruck grenzt und dort weiterführt. Förderung des sanften Tourismus im Dachauer Land.

Grad der Bürgerbeteiligung (Mindestpunktzahl 1)	
doppelte Gewichtung dieses Kriteriums	
1 Punkt: nur bei Planung oder Umsetzung 2 Punkte: bei Planung und Umsetzung oder Betrieb 3 Punkte: bei Planung, Umsetzung und Betrieb	1 = 2
Das Projekt wird vom Dachau AGIL Projekt „Naherholung und Tourismus im Dachauer Land“ durchgeführt. Die betroffenen Gemeinden werden ebenfalls in das Projekt eingebunden.	

Vernetzungsgrad (Zwischen Partnern, Projekten und Sektoren)	
1 Punkt: Vernetzung zwischen Partnern oder Projekten oder Sektoren 2 Punkte: Vernetzung zwischen Partnern und/oder Projekten und/oder Sektoren 3 Punkte: Vernetzung zwischen Partnern und Projekten und Sektoren	2
Begründung für die Punktvergabe: Das Projekt vernetzt Kommunen und das Dachau AGIL Projekt "Naherholung und Tourismus im Dachauer Land". Des Weiteren werden die touristischen Ansprechpartner der Landkreise Freising, Fürstenfeldbruck und Pfaffenhofen a. d. Ilm bezüglich der Wegeführung an der Landkreisgrenze involviert.	

Fakultatives Kriterium der LAG 1: Steigerung des Identitätsgedankens mit dem Dachauer Land	
1 Punkt: neutraler Beitrag 2 Punkte: indirekter positiver Beitrag 3 Punkte: direkter positiver Beitrag	3
Begründung für die Punktvergabe: Das Projekt schafft einen weiteren Freizeitweg / Pilgerweg im Dachauer Land. Dadurch haben die Bürgerinnen und Bürger eine weitere Möglichkeit sich vor Ort zu erholen und die Freizeit zu genießen. Dadurch wird eine deutliche Steigerung des Identitätsgedankens der Bürger des Dachauer Landes erwartet.	

Fakultatives Kriterium der LAG 2: Erhalt und/oder Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region	
1 Punkt: neutraler Beitrag 2 Punkte: indirekter positiver Beitrag 3 Punkte: direkter positiver Beitrag	1
Begründung für die Punktvergabe: Das Projekt leistet einen neutralen Beitrag zum Erhalt und/oder der Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region (keine Personalstelle im Rahmen des Projektes geplant).	

Fakultatives Kriterium der LAG 3: Berücksichtigung landwirtschaftlicher Belange	
1 Punkt: neutraler Beitrag 2 Punkte: indirekter positiver Beitrag 3 Punkte: direkter positiver Beitrag	1
Begründung für die Punktvergabe: Das Projekt leistet einen neutralen Beitrag bei der Berücksichtigung landwirtschaftlicher Belange.	

erreichbare **Maximalpunktzahl** für Projekte: 45

erforderliche **Mindestpunktzahl** für Auswahl eines Projekts: 27

erreichte Punktzahl:

27

Wurden die Projektauswahlkriterien erfüllt?

ja

Eschenried, den 18.06.2020

Ort, Datum

1. Vorsitzender Bürgermeister Helmut Zech